

Yu-Gi-Oh, Pokémon & Co.: Der Reiz der Sammelkartenspiele



Über dieses Dokument: Ein Handbuch für Eltern

Sammelkarten gibt es bereits seit vielen Jahrzehnten. Schon damals erfreuten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene am gemeinsamen Sammeln und Tauschen, um die eigene Sammlung zu vervollständigen oder zumindest die – aus der eigenen Sichtweise – besonders tollen Karten zu ergattern. Auch das Spielen der Sammelkarten schafft seit nahezu 20 Jahren in Deutschland mehr und mehr Begeisterte.

Viele Kinder und Jugendliche finden am Sammeln, Tauschen und Spielen der Karten früher oder später ihre Freude. Zugleich fehlt es aber Eltern schwer, das Hobby nachzuvollziehen. Wir von www.yugioh-forum.com möchten genau diesen Eltern mit diesem Dokument eine praktische Hilfe geben. Sollte Ihnen dieses Dokument geholfen haben, so freuen wir uns auf auf Weiterempfehlungen, um Projekte wie dieses am Leben zu halten.

Alle in diesem Dokument zu findenden Aussagen sind persönliche Erfahrungen. Wir bemühen uns um ein möglichst informatives Dokument und freuen uns daher über jegliche Anmerkungen und Vorschläge. Zum Kontakt können Sie uns unter der im Impressum von www.yugioh-forum.com genannten E-Mail erreichen.



Inhaltsverzeichnis

1. Warum spielen Kinder Sammelkartenspiele?
2. Worauf sollte bei Sammelkartenspielen geachtet werden?
3. Welche Sammelkartenspiele sind momentan aktuell?
 - 3.1 Magic: The Gathering
 - 3.2 Yu-Gi-Oh!
 - 3.3 Pokémon
 - 3.4 World of Warcraft Sammelkartenspiel
 - 3.5 Weitere Sammelkartenspiele
4. Woher kann man die Karten beziehen?
 - 4.1 Booster-Päckchen
 - 4.2 Vorgefertigte Decks
 - 4.3 Kauf von Einzelkarten
 - 4.4 Tausch
5. Wertbestimmung von Sammelkarten
6. Das Spielen auf Turnieren
7. Wie kann man am besten anfangen?
8. Weitere Informationen

1. Warum spielen Kinder Sammelkartenspiele?

Vielfältige Gründe bieten sich für das Sammeln und Ausüben eines Sammelkartenspiels: Während die einen gerne eine Sammlung von Karten ihr Eigen nennen wollen, und diese tagtäglich bewundern, ist es für andere das aktive Spielen, welches das Interesse weckt. Je nach Kartenspiel variiert die Anzahl der erhältlichen Karten von wenigen hundert zu mehreren tausend Karten. Davon sind viele sehr günstig und einfach erhältlich. Andere Karten jedoch sind relativ selten oder nur zeitlich begrenzt erhältlich. Durch diese geringe Verfügbarkeit haben diese Karten einen höheren Sammler- oder Spielwert. Die Suche nach diesen besonderen Karten erfordert je nach Zielsetzung eine umfangreiche Beschäftigung mit dem Sammelkartenspiel. Das kann zum Beispiel in Form von Tauschs oder Recherchen erfolgen, die Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene mit Freude und Eifer betreiben.

Auch das aktive Spielen hat verschiedene Reize. Zunächst einmal ist es in jedem Sammelkartenspiel möglich, sein eigenes Kartenset zu spielen. Dies wird „Deck“ genannt. Jedes Deck kann nach einer anderen Strategie gebaut werden, und durch neu erscheinende Karten kann es notwendig sein, die eigene Strategie zu überarbeiten. Da viele Spieler gerne einmal neue Strategien testen oder auch einfach Abwechslung haben wollen, ist es häufig anzutreffen, dass Spieler mehr als ein Deck haben. Sowohl im freundschaftlichen Spiel als auch im Turnierspiel gilt es, das eigene Deck und die Spielweise zu verbessern. Dies erfordert Planung vor einem Spiel im Deckbau, Geschick und Nachdenken während des Spiels und die Fähigkeit zum Reflektieren nach dem Spiel.

Neben dem Erzielen von möglichst vielen Siegen spielt auch die soziale Komponente eine bedeutende Rolle. Durch das gemeinsame Hobby und das Spielen mit- oder auch gegeneinander fällt es leicht, neue Freunde zu finden. Auch diese sind ein Grund, das einmal liebgewonnene Hobby „Sammelkartenspiele“ dauerhaft zu betreiben.



Nicht zuletzt erfreuen sich Sammelkartenspiele auch in Familien großer Anhängerschaften, da sie eine gute Gelegenheit bringen, ganze Tage gemeinsam beim Spielen oder auf einem Turnier zu verbringen.

2. Worauf sollte bei Sammelkartenspielen geachtet werden?

Neben einigen Faktoren, die für das Spielen von Sammelkartenspielen sprechen, existieren natürlich auch Punkte, auf die geachtet werden sollte. Zunächst einmal haben die meisten Sammelkartenspiele auch recht seltene Karten. Diese können, insofern die Karte rar genug ist, auch einmal einen Wert im höheren zweistelligen Betrag erreichen. In besonderen Fällen sogar noch darüber hinaus. Allerdings sind Karten in der höchsten Preisklasse zumeist nur als Siegerpreise auf sehr teilnehmerstarken Turnieren erhältlich. Daher sind sie für Einsteiger so gut wie nicht zu bekommen. Aber da auch zehn oder zwanzig Euro ein gewisser Wert sind, ist Diebstahl leider auch bei Sammelkartenspielen ein Thema. Eigene Karten sollten also immer im Blickfeld bleiben, wenn es auf Veranstaltungen geht. Dies sollte, wie auch bei anderen Wertgegenständen, selbstverständlich sein.

Oft ist es gerade bei jüngeren Spielern der Fall, dass sie ein gewähltes Sammelkartenspiel erst einmal mit Feuereifer testen, dann aber schnell die Lust verlieren. Dies ist normal. Aus dem Grund sollte anfangs nicht zu viel Geld investiert werden. In eigentlich jedem Sammelkartenspiel ist es momentan möglich, sich durch gezielte Information und überlegtes Kaufen schnell und günstig passende Karten zu besorgen. Diese sind dann vielleicht nicht die besten und auch die Chance auf einen ersten Platz auf einem Turnier ist gering, aber dafür wurde nicht unnötig viel Geld ausgegeben. Sobald jemand allerdings eine gewisse Zeit dabei ist und auch Freunde gefunden hat, ist es recht wahrscheinlich, dass das Hobby noch etwas länger bestehen bleibt und Investitionen sinnvoll sind.

Viele Spieler sind bereits seit mehreren Jahren dabei und haben sowohl deutlich mehr Zeit als auch teilweise mehr Geld in das Hobby gesteckt, als es ein Anfänger getan hat. Darum ist es zu erwarten, dass die erste Turnierteilnahme wenig Siege einfährt. In vielen Läden bieten die Turnierveranstalter oder auch freiwillige Helfer Unterstützung bei der Verbesserung der eigenen Spieltechnik, und auch Übungsspiele („Demos“) werden vereinzelt angeboten. Auch Gegner helfen manchmal gerne nach einem verlorenen Spiel, die Spielweise und den Aufbau des Kartendecks zu verbessern. Am Anfang sind es vor allem kleine Erfolge, die für das Weiterspielen motivieren.

3. Welche Sammelkartenspiele sind momentan aktuell?

Mit Stand des Dokumentes (Oktober 2012) sind folgende Kartenspiele besonders populär:

3.1 Magic: The Gathering

Magic erfreut sich schon seit mehr als einem Jahrzehnt einer soliden Fangemeinschaft. Neben Turnierformaten sind auch Spielformen zum reinen Spaßspiel unter Freunden und guten Bekannten üblich und beliebt.



Aussehen der Magic-Karten (links: Rückseite rechts: Vorderseite)

Durchschnittliches Spieleralter: Aufgrund des recht alten Spiels vor allem volljährige Spieler, die oft studieren oder bereits berufstätig sind. Auch Spieler mit einem Alter deutlich über 40 Jahren sind nicht selten. Je nach Region spielen auch Jugendliche und selten Kinder das Sammelkartenspiel.

Familienfreundlichkeit: Eher selten als Familienhobby genutzt.

Erhältlichkeit: In gut sortierten Kaufhäusern, teilweise in Elektrofachläden (z.B. Saturn), in fast allen Hobbyläden, Internet.

Turnierspiel: Sowohl nur mit aktuellen Kartenerweiterungen als auch mit allen Sets möglich. Vor einem Turnier sollte sich besser beim Veranstalter informiert werden.

3.2 Yu-Gi-Oh!

Seit etwa 10 Jahren existiert das Sammelkartenspiel Yu-Gi-Oh! auch im europäischen Raum. Die ursprüngliche Idee entstammt einem japanischen Comic („Manga“) und wurde aufgrund des Interesses der Fangemeinde auch als Zeichentrickfilm und Sammelkartenspiel umgesetzt. Zudem gibt es zahlreiche Videospiele rund um das Kartenspiel.



Aussehen der Yu-Gi-Oh!-Karten (links: Rückseite rechts: Vorderseite)

Durchschnittliches Spieleralter: Die meisten Spieler sind Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 7 und 25 Jahren. Aber auch ältere Spieler sind zu finden. Im Vergleich zu anderen Sammelkartenspielen hat Yu-Gi-Oh! unserer (subjektiven) Einschätzung nach die geringste Quote an weiblichen Spielern. Durch das Anbieten von Turnieren speziell für Kinder sind Großevents wie die jährlichen Deutschen Meisterschaften oder die Yu-Gi-Oh! Championship Series (YCS) auch für junge Einsteiger sehr interessant.

Familienfreundlichkeit: Eher selten als Familienhobby genutzt. Wird allerdings häufig von Geschwistern gespielt.

Erhältlichkeit: In vielen Kaufhäusern, teilweise in Elektrofachläden (z.B. Saturn) oder Kiosken, in fast allen Hobbyläden, Internet.

Turnierspiel: Bis auf wenige Ausnahmen sind alle jemals in Europa erschienenen Karten im Turnierspiel erlaubt. Die verbotenen und limitierten Karten sind in der gleichnamigen Liste aufgeführt (Link: <http://www.yugioh-card.com/de/limited/>). Die Liste wird immer zum 1. März und 1. September aktualisiert.

3.3. Pokémon

Pokémon hat seine Wurzeln in den gleichnamigen Videospiele, die seit mehr als einem Jahrzehnt regelmäßig erscheinen und sich großer Beliebtheit erfreuen. Im Sammelkartenspiel dreht sich alles darum, durch Ausnutzen von Schwächen und Angriffen der verschiedenen Pokémon-Typen 6 gegnerische Pokémon zu besiegen („kampfunfähig zu machen“).



Aussehen der Pokémon-Karten (links: Rückseite rechts: Vorderseite)

Durchschnittliches Spieleralter: Pokémon hat eine sehr stark gemischte Spielerschaft. Es gibt Kinder im Alter von 6 Jahren, die bereits begeistert auf Turniere fahren. Aber auch Großeltern unterstützen teilweise das Spiel ihrer Enkel, indem sie selber aktiv teilnehmen und sammeln. Es gibt 3 Altersklassen, um dem Wissen und den Möglichkeiten der Spieler gerecht zu werden.

Familienfreundlichkeit: Pokémon ist das Sammelkartenspiel, bei dem die meisten Familien im Turniergeschehen zu finden sind. Das Spiel ist deutlich einfacher als die meisten anderen Sammelkartenspiele.

Erhältlichkeit: In gut sortierten Kaufhäusern, teilweise in Elektrofachläden (z.B. Saturn), in fast allen Hobbyläden, Internet.

Turnierspiel: Nur die aktuellsten Karten sind auf Turnieren zugelassen. Für das Turnierspiel ist es also erforderlich, sich mindestens jährlich neue Karten anzuschaffen. Auf lokalen Spieler-Ligen sind je nach Spielerschaft auch alte Karten erlaubt (vorher informieren!).

3.4 World of Warcraft Sammelkartenspiel

Das World of Warcraft Sammelkartenspiel (kurz: WoW TCG) ist das jüngste der vier hier vorgestellten Sammelkartenspiele. Es lehnt sich an an das gleichnamige online Computerspiel an. Vom Spielprinzip ähnelt WoW dem Magic Sammelkartenspiel. Interessant ist die Möglichkeit, dass in den Kartenpackungen eine gewisse Chance für Code-Karten („Loots“) besteht. Diese Codes ermöglichen das Freispielen besonderer Extras im Online-Spiel. Je nach Seltenheit können Loots wenige Euro oder mehrere hundert Euro wert sein.



Aussehen der WoW-Karten (links: Rückseite, mittig: seltene Loot, rechts: normale Vorderseite)

Durchschnittliches Spieleralter: Wie auch Magic hat WoW eine ältere Spielerschaft als Yu-Gi-Oh! oder Pokémon.

Familienfreundlichkeit: Eher selten als Familienhobby genutzt.

Erhältlichkeit: Selten in Kaufhäusern oder Elektrofachläden (z.B. Saturn), meistens in Hobbyläden, Internet.

Turnierspiel: Es gibt Turnierformate nur mit den aktuellsten Karten, aber auch mit älteren Karten.

3.5 Weitere Sammelkartenspiele

Neben den vier zurzeit am häufigsten gespielten Sammelkartenspielen gibt es weitere Sammelkartenspiele, die regional unterschiedlich stark gespielt werden. Dazu gehören Cardfight! Vanguard, Kaijudo oder auch Match Attax / Star Wars Force Attax.



Von links nach rechts: Cardfight! Vanguard, Kaijudo, Match Attax, Force Attax

4. Woher kann man die Karten beziehen?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, neue Karten zu erhalten. Die gebräuchlichsten sind das Kaufen von Booster-Päckchen und vorgefertigten Decks, der Kauf von einzelnen Karten und das Tauschen.

4.1 Booster-Päckchen

Die meisten Sammelkarten sind in zufälligen Verteilungen als fertig abgepackte Booster-Päckchen erhältlich. Preislich variiert ein Booster je nach Sammelkartenspiel, Alter des Sets und Art des Sets zwischen einem und fünf Euro.

Jede Kartenerweiterung („Boosterserie“) enthält je eine zwei- bis dreistellige Anzahl von verschiedenen Karten. Ein Booster-Päckchen enthält je nach Kartenerweiterung und Sammelkartenspiel etwa 5 bis 25 Karten.



Ein Yu-Gi-Oh! Booster-Päckchen

Den meisten Sammelkartenspielen ist eine Einteilung von Karten in verschiedenen Seltenheitsstufen gemein, die sich auch in der Häufigkeit pro Booster widerspiegelt:

- ⌚ Häufige Karten („Commons“) haben geringen Wert und machen den Großteil des Inhalts eines Booster-Päckchens aus.
- ⌚ Weniger häufige Karten („Uncommons“) sind schon etwas seltener, aber trotzdem sind sie selten teurer.
- ⌚ Seltene Karten („Rares“) sind in den meisten Kartenspielen maximal einmal je Booster-Päckchen enthalten.
- ⌚ Glitzernde Karten („Holos“) sind in den meisten Kartenerweiterungen und Sammelkartenspielen besonders seltene Rares. Dennoch gibt es hier Ausnahmen: Auch zu Werbezwecken vergebene Karten („Promos“) können holografisch sein, müssen aber nicht zwangsläufig selten sein. Auch die Häufigkeit, eine Holo zu ziehen, ist unterschiedlich. Während beispielsweise bei Pokémon jedes neue Booster mindestens eine Holo enthält, gibt es bei Yu-Gi-Oh! in den normalen Kartenerweiterungen nicht in jedem Booster eine.

Es gibt immer mehrere Rares und viele Commons je Erweiterungsset. Wird eine spezielle Karte gesucht, ist es durch die zufällige Verteilung der Karten in den Boostern unwahrscheinlich, die

gewünschte Karte gleich auf Anhieb zu ziehen. Allerdings ist das Kaufen von Boostern interessant, um weitere Tauschkarten zu bekommen oder wenn mehrere Karten einer Kartenerweiterung gebraucht werden.

4.2 Vorgefertigte Decks

Für die meisten Sammelkartenspiele werden auch bereits vorgefertigte Decks zum preisgünstigen Kauf angeboten. Diese tragen Namen wie „Starter Deck“, „Event Deck“ oder „Structure Deck“ und enthalten immer denselben Inhalt. Die einzelnen Karten solcher Starter Decks sind nie besonders wertvoll, da sie nicht selten sind. Die vorgefertigten Starter Decks bewegen sich preislich im Rahmen von etwa 8 bis 15 Euro. Die Karten eines Starter Decks sind ausreichend für das Spiel, allerdings werden für erfolgreiche Turnierspiele weitere Karten benötigt. (Mehr zum Thema günstige Turnierdecks für das Sammelkartenspiel Yu-Gi-Oh! auf Basis von Structure Decks erfahren Sie auf unserer Internetseite <http://www.yugioh-forum.com/2011/11/yugioh-structure-decks-top-5/>.)



3 verschiedene Yu-Gi-Oh! Structure Decks

4.3 Kauf von Einzelkarten

Sowohl verschiedene Hobbyläden als auch Online-Händler und Internet-Auktionshäuser bieten die Möglichkeit, gezielt einzelne Karten zu erwerben. Dies ist vor allem sinnvoll für Sammler und Spieler, die nur noch wenige Karten für ein geplantes Spiel-Deck benötigen. Auch in Internetforen ist teilweise der Kauf von Einzelkarten durch privat möglich, allerdings ist leider häufig Vorsicht geboten.

Es empfiehlt sich außerdem, Preise zu vergleichen, denn diese sind oft stark unterschiedlich.

Bei Einzelkarten sollte zudem darauf geachtet werden, dass Karten mit gleichen Effekten in verschiedenen Seltenheiten und damit Preisklassen erhältlich sein können. Dazu erfahren Sie mehr im nächsten Kapitel.

4.4 Tausch

Vor allem in Hobbyläden gibt es teilweise regelmäßige Termine, an denen freies Spiel („Liga“ / „League“) oder auch das Spielen um Preise innerhalb eines kleineren Turniers möglich ist. Solche Termine eignen sich prima, um fehlende Karten zu ertauschen. Das Hindernis hierbei besteht darin,



dass potentielle Tauschpartner eventuell nicht interessiert sind an den eigenen Karten. Dennoch sollten Tauschs ausprobiert werden, weil sie eine kostenfreie Alternative zum Kaufen sind.

Es empfiehlt sich, sich vorher über den Wert der Karten zu informieren, um beim Tausch nicht benachteiligt zu werden.

5. Wertbestimmung von Sammelkarten

Grade bei großen Sammlungen besteht irgendwann der Wunsch, den Wert der Karten zu erfahren. Eine gute Hilfe ist hier das Internet-Auktionshaus eBay. Durch Eingabe des Kartennamens kann ein schneller Überblick verschafft werden, ob eine Karte einen Wert hat. Wichtig: Erfolgreich beendete Angebote haben die höchste Aussagekraft (denn für diesen Preis wurde eine Karte tatsächlich gekauft), daher sollte die Option immer ausgewählt werden zum Vergleich.

Sollten Karten verkauft werden wollen, ist auch der Besuch eines lokalen Spiel Ladens hilfreich. Teilweise kaufen diese nämlich Karten für den Weiterverkauf an. Eine Liste von Sammelkarten-Läden finden Sie unter <http://www.yugioh-forum.com/yugioh-turniere/sammelkarten-laeden/>.

Wichtige Faktoren für den Wert einer Karte können sein:

- ⌚ Kartenerweiterung, in der sie erschienen ist.
- ⌚ Seltenheit: Common, Uncommon, Rare und/oder Holo?
- ⌚ Zustand: Knicke, Abreibungen und starke Kratzer mindern den Wert drastisch
- ⌚ Sprache: Bei den meisten Karten sind asiatische Sprachen hierzulande wenig wert, da sie nicht gespielt werden dürfen
- ⌚ Beliebtheit: Kann sowohl aufgrund subjektiver Eigenschaften (Aussehen, spezielle Art) oder der Spielstärke sein
- ⌚ Aktualität: Neu erschienene Karten sind meistens wertvoller als diejenigen aus alten Kartenerweiterungen. Aber auch hier gibt es Ausnahmen. Ist eine Karte durch das Alter selten geworden, erhöht sich ihr Wert auch wieder, insofern sie weiterhin gespielt werden darf und kein Nachdruck erscheint.

6. Das Spielen auf Turnieren

Alle vier im vorherigen Kapitel vorgestellten Sammelkartenspiele, also Magic, Yu-Gi-Oh!, Pokémon und das World of Warcraft TCG, erfreuen sich zahlreicher Turniere. Hierbei existieren sowohl lokale Turniere in Hobbyläden, Turniere anlässlich von Events oder Messen, und auch Großturniere. Jedes der vier Kartenspiele hat eine jährliche nationale Meisterschaft, die für eine Europa- oder Weltmeisterschaft qualifiziert. Zusätzlich werden weitere Turniere vom Hersteller oder Vertrieb der Karten organisiert.



Turniergröße

Die Größe der Turniere ist stark unterschiedlich. Lokale Turniere in Hobbyläden können von vier Spielern bis zu mittleren zweistelligen Zahlen unterschiedlich starke Teilnehmerzahlen haben. Dies ist von Laden zu Laden unterschiedlich. Die nationalen Meisterschaften sowie andere Großturniere erreichen bei World of Warcraft und Pokémon Teilnehmerzahlen im dreistelligen Bereich. Magic und Yu-Gi-Oh! erreichen auf Meisterschaften innerhalb Deutschlands und in Amerika Teilnehmerzahlen jenseits der 1.000 Spieler.

Das sollte mitgebracht werden

Gerade bei großen Turnieren sollte, wie bei anderen Großveranstaltungen auch, auf Wertgegenstände geachtet werden. Daneben empfiehlt es sich immer, selber Essen und Trinken mitzunehmen, weil die vor Ort angebotenen Speisen häufig ein recht hohes preisliches Niveau haben.

Mitzubringen sind auf den meisten Events das eigene Spiel-Deck sowie eine Möglichkeit, den Spielverlauf darzustellen.

- ⌚ Für Yu-Gi-Oh! wird ein Stift und Papier für die Lebenspunkte benötigt (gegebenenfalls mit Taschenrechner zur Unterstützung), sowie Marken und Würfel, soweit Effekte der Karten sie verlangen.
- ⌚ Für Pokémon werden Schadensmarken (oder Würfel) zum Darstellen von Schaden auf den Pokémon benötigt und Marken zum Anzeigen von Vergiftungen und Verbrennungen. Optional sind Zettel und Stift für Notizen.
- ⌚ Magic und WoW benötigen eine Möglichkeit, den Spielstand zu verfolgen. Am besten geeignet sind Stift und Zettel, aber auch Würfel werden mittels der Augenzahl zum Anzeigen benutzt. Marken oder eine andere Markierungsmöglichkeit werden je nach Effekten der Karten benötigt.

Zuschauer und Begleitpersonen

Zuschauer sind auf lokalen Turnieren abhängig von Veranstalter (meist der Ladenbesitzer) zugelassen. Auf größeren Turnieren sollten Zuschauer Abstand zu den noch Spielenden einhalten und Kommunikation während des Spiels vermeiden. Denn sonst kommt zwangsweise der Verdacht auf unfaire Hilfestellungen („Coaching“) auf. Zumeist ist es aber kein Problem, als Zuschauer im selben Raum zu sein. Gerade in Bezug auf jüngere Spieler und deren Eltern wird Rücksicht genommen.

Kosten der Turnierteilnahme

Turniere der gängigen Kartenspiele sind für unter 5 Euro möglich. Auf solchen Turnieren erhalten Teilnehmer meistens auch gleich etwas im Wert der Teilnahmegebühr. Spezielle Veranstaltungen können auch schon einmal kostenfrei sein. Private Turniere, sowie auch Turniere, die speziell Fortgeschrittene ansprechen sollen, können teurer sein.

Es gibt auch offizielle Großturniere, die von den Herstellern oder den Vertrieben der Sammelkarten veranstaltet werden. Diese können kostenpflichtig sein, müssen es aber nicht. Die Teilnahme an einer



nationalen Pokémon-Meisterschaft ist beispielsweise kostenfrei. Für Yu-Gi-Oh! dagegen erheben die Veranstalter der nationalen Meisterschaften und der Großturnierserie „Yu-Gi-Oh! Championship Series (YCS)“ Eintrittsgebühren zwischen 8 und 20 Euro. Dafür erhält der Teilnehmer dort aber auch im Regelfall je bezahlter 4 Euro ein Booster-Päckchen.

Ligen und freies Spiel sind teilweise kostenfrei, teilweise wird ein geringer Unkostenbetrag von 1-2 Euro verlangt.

Dauer eines Turniers

Je nach Teilnehmerzahl dauert es unterschiedlich lange, bis ein Sieger ermittelt wird. In den meisten Fällen werden zunächst Vorrunden gespielt, an denen alle Spieler bis zuletzt und unabhängig von der Siegesanzahl mitspielen können. Danach erfolgt häufig eine Einschränkung auf die besten Spieler, die dann im KO-Ausscheidungsverfahren einen Sieger ermitteln.

Exemplarisch für die Anzahl der Runden sind im Folgenden die Rundenanzahlen für das Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel aufgeführt. Die Rundenzahlen sind für andere Sammelkartenspiele ähnlich.

- ⌚ 4 – 8 Spieler: 3 Vorrunden, gefolgt von Top 2
- ⌚ 9 – 16 Spieler: 4 Vorrunden, gefolgt von Top 4
- ⌚ 17 – 32 Spieler: 5 Vorrunden, gefolgt von Top 4
- ⌚ 33 – 64 Spieler: 6 Vorrunden, gefolgt von Top 8
- ⌚ 65 – 128 Spieler: 7 Vorrunden, gefolgt von Top 8
- ⌚ 129 – 256 Spieler: 8 Vorrunden, gefolgt von Top 8
- ⌚ 257 – 512 Spieler: 9 Vorrunden, gefolgt von Top 16

Je Runde kann auf einem lokalen Turnier mit etwa 50 Minuten, auf Großturnieren schon einmal mehr als eine Stunde gerechnet werden. Ein Turnier ist auf jeden Fall also eine Beschäftigung für einen ganzen Tag. Spielern steht es in jedem Sammelkartenspiel jederzeit frei, mit dem Spielen aufzuhören. Dies nennt sich „droppen“ und sollte dem Veranstalter oder einem Schiedsrichter mitgeteilt werden.

Für Anfänger haben wir unter <http://www.yugioh-forum.com/2012/01/yics-leipzig-wie-bereite-ich-mich-vor-1/> ein paar gute Tipps aus dem Englischen übersetzt. Diese sind größtenteils auf andere Sammelkartenspiele übertragbar.

Turniere finden

Je nach Kartenspiel ist es unterschiedlich, wo Turniere in der Nähe gefunden werden können. Auf jeden Fall sollten aber lokale Hobbyläden gefragt werden. Auch wenn dort vielleicht zur Zeit (noch) kein Turnier im gewählten Spiel veranstaltet wird, könnte die Nachfrage vielleicht etwas bewirken.

Größere Turniere werden teilweise auf den Seiten der Hersteller oder der Vertriebspartner gelistet. Zudem listen Fanforen teilweise die Turniere auf.



Für das Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel listen wir größere Turniere unter <http://www.yugioh-forum.com/yugioh-turniere/> auf.

7. Wie kann man am besten anfangen?

Für den Einstieg ins Turnierspiel ist es hilfreich, falls bereits gute Bekannte oder Freunde das Spiel spielen. Insbesondere, falls diese Personen mehr als ein Deck haben und eines zum Einstieg zur Verfügung stellen. Dann kann nämlich auf den ersten Turnieren geschaut werden, welche Decks man selber interessant findet.

Weiterhin bieten fast alle Sammelkartenspiele besondere Veranstaltungen vor offiziellem Erscheinen einer Erweiterung an. Diese Prereleases oder „Sneak Peeks“ werden ausschließlich mit Karten durchgeführt, die der Veranstalter vor Ort ausgibt. Jeder erhält die gleiche Anzahl Karten und baut sich daraus ein Deck, die Chancen auf einen Sieg sind also gleich für alle Spieler. Zudem können alle Karten danach mit nach Hause genommen werden.

Wenn beide Alternativen ausscheiden, sollte zunächst ein kostengünstiges Deck aufgrund von im Internet gut zu findender Decklisten erstellt oder ein vorgefertigtes Deck gekauft werden. Händler auf lokalen Veranstaltungen beraten auch gerne weiter bei der Wahl eines solchen Decks.

Die Spielregeln und weitere gute Tipps sind im Internet verfügbar:

- 🕒 Magic: <http://www.wizards.com/Magic/TCG/Article.aspx?x=magic/rules>
 - Spielregeln und weitere Antworten auf häufige Fragen, Listung großer Turniere, Kartendatenbank, Liste verbotener Karten
- 🕒 Yu-Gi-Oh!: <http://www.yugioh-card.com/de/>
 - Aktuelle Produkte, Spielregeln, News, Listung größerer Veranstaltungen, Liste der verbotenen und limitierten Karten
- 🕒 Pokémon: <http://www.pokemon.com/de/play-pokemon/play-pokemon-tournaments/rules/>
 - Turnierregeln und weitere Infos, Listung einiger Turniere. Auf derselben Seite gibt es auch einen kostenlosen Zugang zur Online-Version des Kartenspiels.
- 🕒 WoW: <http://wowtcg.cryptozoic.com/>
 - Turniere, Artikel, Turnierlistung, Produktinfos.



8. Weitere Informationen

Weitere Informationen gibt es in vielfältiger Art und Weise online. Da wir uns auf unserer Webseite vornehmlich mit dem Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel beschäftigen, sind die Quellen überwiegend auf dieses Kartenspiel bezogen.

Magic: The Gathering

- 🕒 Webseite des Herstellers: <http://www.wizards.com>

Pokémon Sammelkartenspiel

- 🕒 Offizielle deutsche Webseite: <http://www.pokemon.com/de/>
- 🕒 Vertrieb in Deutschland durch die Amigo Spiel- und Freizeit GmbH: [Seiten zu Pokémon](#)
- 🕒 Webseite einer freiwilligen Organisationsgruppe im Raum Rhein-Ruhr mit vielen regionalen Infos: <http://www.pop-rhein-ruhr.de/>

World of Warcraft Sammelkartenspiel (WoW TCG)

- 🕒 Offizielle deutsche Webseite: <http://wowtcg.cryptozoic.com/>

Yu-Gi-Oh! Sammelkartenspiel (Yu-Gi-Oh! TCG)

- 🕒 Offizielle deutsche Webseite: <http://www.yugioh-card.com/de/>
- 🕒 Vertrieb in Deutschland durch die Amigo Spiel- und Freizeit GmbH: [Seiten zu Yu-Gi-Oh!](#)
- 🕒 Unsere Informationsseiten: <http://www.yugioh-forum.com/uber-yu-gi-oh/>
- 🕒 Decklisten: <http://www.yugioh-forum.com/category/deckliste/>
- 🕒 Größere Turniere in Deutschland und Nachbarländern: <http://www.yugioh-forum.com/yugioh-turniere/>